Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art

Band: 46 (1959)

Heft: 8: Protestantischer Kirchenbau

Artikel: Projekt für kirchliche Bauten in Zürich-Schwamendingen : Cramer + Jaray + Paillard, Architekten BSA/SIA, Zürich

Autor: C.P.

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-35993

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 15.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

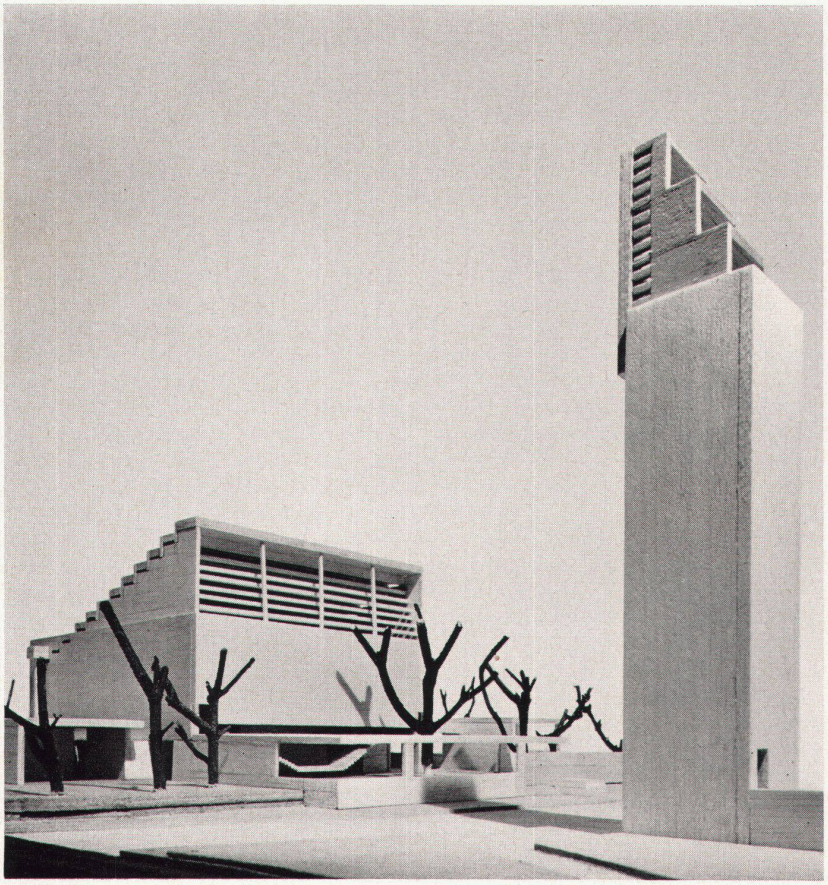
Projekt für kirchliche Bauten in Zürich-Schwamendingen

Cramer + Jaray + Paillard, Architekten BSA/SIA, Zürich

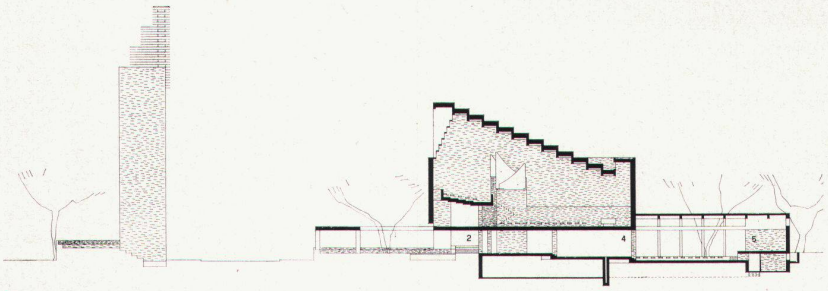
Auf einem äußerst knapp bemessenen, dreiseitig von Wohnblöcken umschlossenen Bauplatz ist ein umfangreiches kirchliches Zentrum projektiert. Das Erdgeschoß wird durch das Kirchgemeindehaus beansprucht; es enthält einen großen Gemeindesaal für 500 Personen, eine Gemeindestube, zwei Unterrichtszimmer, zwei Bastelräume, ein Sitzungszimmer und alle Nebenräume. Ein separates Jugendhaus und der Pfarrhaustrakt mit den Gemeindehelferbüros ergänzen dieses große Raumprogramm.

Aus der kubischen Vielfalt der Bauten des kirchlichen Alltags erhebt sich die Kirche dank ihrer Lage im Obergeschoß. Die total 600 Plätze des Kirchenraumes verteilen sich auf den eigentlichen Kernraum und auf die seitlichen Estraden und die hintere Empore (mit Orgel und Sängerplätzen). Estraden und Empore dienen als Erweiterung. Das nach hinten in Stufen ansteigende Kirchendach, der entsprechende rückwärtige Lichteinfall betonen die Richtung des Raumes gegen die sich jenseits der Straße ausdehnende Grünzone. Deren Zusammenhang mit dem neuen kirchlichen Zentrum wird durch die Stellung des Turmes verdeutlicht.

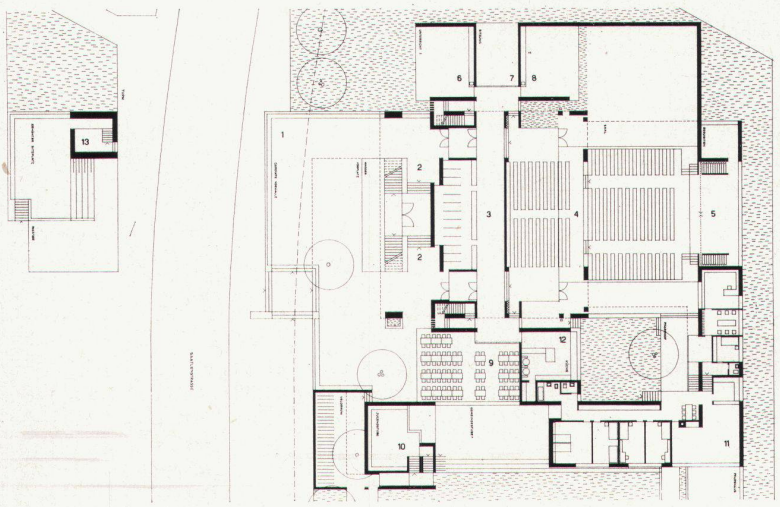
Das aus einem Wettbewerb entstandene Projekt ist zur baldigen Ausführung bestimmt. C. P.



1



2



3

1
Modellaufnahme, von der Straße her gesehen
Photo de la maquette, vue de la route
Model photograph as seen from the street

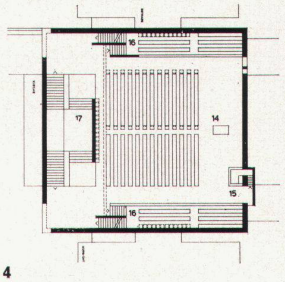
2
Querschnitt 1 : 800
Coupe
Cross-section

3
Erdgeschoß 1 : 800
Rez-de-chaussée
Groundfloor

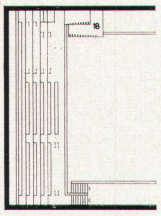
4, 5
Kirche im Obergeschoß und Empore 1 : 800
Etage supérieur et tribune de l'église
Upper floor of church and gallery

Photos: Peter Grünert, Zürich

1 Gedeckter Vorplatz
2 Aufgang zur Kirche
3 Garderobe
4 Gemeindesaal
5 Bühne
6 Unterricht
7 Sitzung
8 Unterricht
9 Gemeindestube
10 Jugendstube
11 Wohnung Pfarrer
12 Teeküche
13 Turm
14 Kirchenraum
15 Kanzel
16 Estrade
17 Aufgang
18 Orgel



4



5